

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

Einleitung: Das Problemfeld der Phänomenologie des Politischen

1. Auftakt	10
2. Der Logos der politischen Welt	11
3. Logos der ästhetischen Welt	18
4. Phänomenologie und Politik?	23
5. Phänomenologie des Politischen	25
6. Aufbau der Arbeit	26

Teil I: Zur Phänomenologie

E. Husserl: Harmonie der Erfahrung durch Unterbestimmung der Erfahrung

1. Einleitung	28
2. Geschichte der Vernunft	30
3. Krise der Vernunft	34
4. Korrektur der Krise	35
5. Gemeinsame Welt der schlichten intersubjektiven Erfahrung	37
6. Harmonie und Einstimmigkeit der Erfahrung (darin: Exkurs: Fremdheit und Politik)	40
7. Husserls Staatsphilosophie	48

A. Gurwitsch: Harmonie der Erfahrung durch Überbestimmung der Erfahrung

1. Einleitung	53
2. Selbstorganisation der Erfahrung	54
3. Das Bewußtseinsfeld	57
4. Analyse der Wahrnehmung	59
5. Harmonie der Erfahrung	62

A. Gurwitsch: Das beste aller möglichen Themen?

1. Einleitung	68
2. Phänomenologie und Gestalttheorie	69
3. Feldorganisation	71
4. Thematisierung: Das beste aller möglichen Themen?	74
5. Gottes Wahl der besten aller möglichen Welten	77
6. Konflikt, Gewalt und Thematisierung	83

E. Husserl: Harmonie und Widerstreit

1. Einleitung	86
2. Der Widerstreit	88
3. Widerstreit und Harmonie	91
4. Widerstreit als sozialer Konflikt	95

E. Husserl, A. Gurwitsch: Leibniz und die universelle Harmonie	
1. Einleitung	102
2. Der Stufenbau des Panlogismus	104
3. Von unten und oben: die universelle Harmonie	105
4. Die Realisierung der Harmonie	106
5. Merleau-Ponty: Gewalt als unser Los	109
M. Merleau-Ponty: Gewaltsamkeit der Erfahrung	
1. Einleitung	113
2. Das Geometral, die Perspektive und der Ausdruck	114
3. Gewaltsamkeit der Erfahrung	119
Teil II: Zur Phänomenologie des Politischen	
Überleitung	122
Die Dinge, die Anderen und die soziale Welt	
1. Einleitung	123
2. Einsamkeit und Kommunikation	125
3. Anschlüsse: Marx, Freud, Elias	131
Ausdruck und Delegation	
1. Spuren der Nachträglichkeit	136
2. Der schöpferische Ausdruck	138
3. Ausdruck und politische Delegation	141
Politik und Delegation	
1. Einleitung	146
2. Die vorgegebene Delegation: Platon und Hegel	147
3. Auf dem Weg zur Moderne	152
4. Die ausgehandelte Delegation: J. Locke	154
5. Licht- und Schattenseiten der Moderne: C. Lefort	159
6. Die direkte Demokratie: C. Castoriadis	160
Paradoxien des politischen Ausdrucks	
1. Die Wahrheit des politischen Ausdrucks: M. Merleau-Ponty	166
2. Die Teilung der politischen Arbeit: P. Bourdieu	170
3. Paradoxien des politischen Ausdrucks	179
Logos der ästhetisch-politischen Welt	
1. Einleitung	183
2. Die Fraglichkeit des Seins und das Antworten	185
3. Der politische Ausdruck und der Logos der ästhetisch-politischen Welt: Gewalt, Macht, Freiheit und Herrschaft	188
Teil III: Zur Politik	
Überleitung	
1. Einleitung	202
2. Vita contemplativa	203

Vita activa oder die soziale Welt	
1. Einleitung	213
2. Der Arbeitsprozeß	214
3. Die Gesellschaft	217
4. Der Werkprozeß	218
5. Der offene Prozeß des Handelns	222
6. H. Arendt und die Phänomenologie: Husserl, Heidegger, Jaspers, Merleau-Ponty, Patocka	224
7. Das Zwischenreich des Sozialen: die menschlichen Angelegenheiten und der Erscheinungsraum	242
8. Das Problem des Sozialen: Unmittelbarkeit und Fremdheit	246
Macht und Gewalt	
1. Einleitung	250
2. Macht und Öffentlichkeit	251
3. Exkurs zu J. Habermas	255
4. Die Macht, das Versprechen und die Verträge	258
5. Macht und Gewalt	261
6. Das Problem der Macht des politischen Handelns: Gewalt und Veröffentlichung (darin: Exkurs zu Politik und Gesellschaft)	265
Totale Herrschaft	
1. Einleitung	278
2. Die politische Öffentlichkeit und ihre Feinde	278
3. Grundzüge der modernen Gewaltherrschaft: die totale Herrschaft	279
4. Das Problem von Öffentlichkeit und Herrschaft: der Widerstreit und politische Wirklichkeit	284
Revolutionäre Freiheit	
1. Einleitung	291
2. Was ist eine Revolution?	292
3. Die gute und die böse Revolution	294
4. Das Problem der politischen Gründung: Autorität und Verbindlichkeit (darin: Exkurs: Kreation und Autonomie: C. Castoriadis und B. Waldenfels)	297
5. Das Problem der Delegation	307
6. Zwischen Revolution und Routine: der zivile Ungehorsam	312
Wahrheit und Politik	
1. Einleitung	319
2. Tatsachenwahrheit und Politik	320
3. Drei Kritiken	328
4. Ausdruckswahrheit und Gerechtigkeit	331
Literatur	336